

Der Landesvorsitzende

**Landesverband
Baden-Württemberg**

BSBD Am Torkel 2 78351 Bodman

22.10.2017

Pressemitteilung des Bundes der Strafvollzugsbediensteten Baden-Württemberg BSBD

Landesdelegiertentag der Gewerkschaft für den Strafvollzug BSBD tagt in Freiburg
„Strafvollzug in Baden-Württemberg steht anhaltend vor großen Herausforderungen“

Der 18. Landesdelegiertentag des Bundes der Strafvollzugsbediensteten Baden-Württembergs BSBD tagt am 20.10.2017 im Stadthotel Freiburg. Ein solcher Delegiertentag findet regelmäßig alle fünf Jahre statt und dort werden neben inhaltlichen Ausrichtungen auch Wahlen zum Landesvorstand der Gewerkschaft BSBD durchgeführt. 150 Delegierte aus dem ganzen Lande werden sich also am Vormittag intensiv mit den aktuellen Frage- und Problemstellungen des Strafvollzuges beschäftigen. Themen wie dauerhafte eklatante Überbelegung der Haftanstalten, deutlich steigende Stress- und Aggressionslevel bei den Inhaftierten, fehlendes Personal und eine deutlich werdende Nachwuchsgewinnungsproblematik, fehlende ausreichende Leistungs- und Motivationsanreize für die Beschäftigten und die Notwendigkeit von zeitnahen Baumaßnahmen wie dem Neubau der JVA Rottweil, des Justizvollzugskrankenhauses auf dem Gelände der JVA Stuttgart und möglicherweise eines Neubaukonzeptes des zentralen Bildungsinstitutes des Justizvollzuges werden die Delegierten beschäftigen. Am Nachmittag werden im Rahmen eines öffentlichen Festaktes Festreden und Grußworte gehalten werden. Unter anderem kommt neben dem Landesvorsitzenden des BSBD Alexander Schmid auch der Amtschef des Ministeriums der Justiz und für Europa Elmar Steinbacher, der Chef des Beamtenbundes BW Volker Stich und Vertreter fast aller Landtagsfraktionen zu Wort. „Es wird spannend werden zu hören, ob und in welchem Umfang konkrete Aussagen gemacht werden“, so Alexander Schmid. „Wir vom BSBD sind jedenfalls der festen Meinung, dass der momentan so häufig in der Politik benutzte Begriff der Stärkung der inneren Sicherheit eine Stärkung der Bereiche Polizei **und** Justiz notwendig macht. Einseitige vielleicht publikumswirksame Aussagen zu Verbesserungen in Teilbereichen versprechen demgegenüber keinen nachhaltigen Erfolg und werden mit Sicherheit von den zunehmend kritisch eingestellten Bürgerinnen und Bürgern als Augenwischerei wahrgenommen werden.“

„Die Uhr steht im Strafvollzug auf Fünf nach Zwölf, es gilt jetzt Handlungswillen zu zeigen und Ergebnisse zu liefern. Dieser Delegiertentag steht unter dem Motto Zukunft gestalten und das erfordert eben mehr als nur den vorhandenen Mangel zu verwalten“, so Schmid an die Adresse der Politik.

Der BSBD ist seit 1955 die gewerkschaftliche Vertretung der Strafvollzugsbediensteten in Baden-Württemberg. Von den ca. 4100 Beschäftigten im Strafvollzug sind ca. 2700 Mitglied im BSBD.

www.bsbd-bw.de

Bund der Strafvollzugsbediensteten Deutschlands – Landesverband Baden-Württemberg –

Geschäftsstelle: Moserstraße 26 70182 Stuttgart

Telefon 0711/2599871 email bsbd.bawue@t-online.de



Fachgewerkschaft im